

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 1 von 21

Abschnitt 1:
Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikation:

Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1 Relevante identifizierte Verwendungen

Intensivreiniger für alkalibeständige Oberflächen

1.2.2 Verwendungen, von denen abgeraten wird

Nicht geeignet für alkaliempfindliche Materialien.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Sigmund Hoffmann GmbH & Co. KG
Industriestraße 4
95126 Schwarzenbach/Saale
Tel.: 09284/95040
Fax.: 09284/950430
Mail: info@sigmund-hoffmann.de

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Freiburg: +49 (0) 761 / 19240

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 2 von 21

Abschnitt 2:
Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

GHS-Einstufung

Skin Corr. 1B (Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 1B, H314)

2.1.1 Zusätzliche Informationen

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

2.2 Kennzeichnungselemente

2.2.1 Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Produktidentifikator: 2519

Gemisch: Ja

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Natriummetasilikat 5-er Hydrat in Lösung

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 3 von 21

Sicherheitshinweise:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

P303 + P361 + P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar):
Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305 + P351 + P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU): -

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische: -

Zusätzliche Kennzeichnung nach der Detergenzienverordnung (EG) Nr. 648/2004:

Inhaltsstoffe gemäß EG (648/2004):

<5% anionische Tenside,

<5% nichtionische Tenside,

<5% Phosphate,

Parfum

Abschnitt 3:

Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Gemische

3.1.1 Beschreibung

Wässrige Lösung mit Natriummetasilikat 5-er Hydrat, nichtionischen, anionischen Tensiden, Phosphaten und Lösemitteln

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 4 von 21

3.1.2 Gefährliche Inhaltsstoffe

Stoffname	CAS-Nr.	Index Nr.	EG Nr.	Konzentra- tion in%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 [CLP]
Disodium oxosilanediolate	6834-92-0	014-010-00-8	229-912-9	5 -15	Acute Tox .4 H302 Skin Corr. 1B H314 STOT SE 3 H335
Alcohols, C9-11, ethoxylated, < 2.5 EO	68439-46-3	-	-	< 5	Acute Tox. 4 H302 Eye Dam.1 H318
Potassium Dodecylbenzenesulfonate	27177-77-1		248-296-2	< 5	Skin Sens 1 H317 Eye Dam 1 H318
2-(butoxyethoxy)-ethanol	112-34-5		203-961-6	< 5	Eye Irrit. 2 H319
sodium cumenesulphonate, potassium cumenesulphonate	28348-53-0 28085-69-0		248-983-7 248-827-8	< 5	Eye Irrit. 2 H319

3.1.3 Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1.1 Allgemeine Angaben

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen

4.1.2 Nach Einatmen

Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.
Für Frischluft sorgen.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 5 von 21

4.1.3 Nach Hautkontakt

Bei Kontakt mit der Haut: Behutsam mit viel Wasser und Seife waschen.
Bei Kontakt mit der Kleidung: Kontaminierte Kleidung und Haut sofort mit viel Wasser abwaschen und danach Kleidung ausziehen.
Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.1.4 Nach Augenkontakt

Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

4.1.5 Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzt aufsuchen. Datenblatt oder Etikett mitführen.

4.2 Wichtige akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Falls zutreffend sind verzögert auftretende Symptome und Wirkungen in Abschnitt 11 zu finden bzw. bei den Aufnahmewegen unter Abschnitt 4.1.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt:

Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 5: **Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Schaum, Kohlendioxid, Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel:

-

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Brandgase von organischen Stoffen sind als Atmungsgifte einzustufen.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 6 von 21

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Schutzkleidung und je nach Brandgröße ggf. Vollschutz.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Abschnitt 6: **Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Augen- und Hautkontakt vermeiden.
Ggf. Rutschgefahr beachten.
Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.
Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit Flüssigkeit bindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13 behandeln.
Verdünnung mit Wasser möglich.
Restmenge mit viel Wasser spülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Information zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 7 von 21

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Abschnitt 7: **Handhabung und Lagerung**

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

7.1.1 Schutzmaßnahmen

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Beim Verdünnen stets Wasser vorlegen und Produkt hineinrühren.
Augen- und Hautkontakt unbedingt vermeiden.
Augenwaschstation und Sicherheitsdusche sollten sich in der Nähe des Verarbeitungsbereichs befinden.
Hinweise auf dem Etikett sowie Gebrauchsanweisung beachten.
Arbeitsverfahren gemäß Betriebsanweisung anwenden.
Keine produktgetränkten Putzlappen in den Hosentaschen mitführen.
Bei der Arbeit nicht Essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Verpackungsmaterialien:

Keine besonderen Anforderungen

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.
Wasserrechtliche Vorschriften beachten.

Zusammenlagerungshinweise:

Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.
Lagerklasse nach TRGS 510: 8B (Nicht brennbare ätzende Gefahrstoffe)

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Behälter dicht geschlossen halten.
Vor Frost schützen.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 8 von 21

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

8.1 Zu überwachende Parameter

8.1.1 Arbeitsplatzgrenzwerte TRGS 900:

Stoffidentität			Arbeitsplatzgrenzwert		Spitzenbegr.	
Bezeichnung	EG-Nr.	CAS-Nr.	ml/m ³	mg/m ³	Überschreitungsfaktor	Bemerkungen
Butyldiglykol	203-961-6	112-34-5	10	67	1,5 (I)	EU, DFG, Y, 11

8.1.2 Biologische Grenzwerte TRGS 903:

Das Produkt/Gemisch enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit biologischen, zu überwachenden Grenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1 Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes (AGW): Geeigneten Atemschutz verwenden.

Gilt nur, wenn hier Expositionsgrenzwerte aufgeführt sind.

8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung

8.2.2.1 Augen-/Gesichtsschutz:

Dicht schließende Schutzbrille (EN 166).

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 9 von 21

8.2.2.2 Hautschutz:

Schutzhandschuhe, alkalibeständige benutzen (EN 374).
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten,
Permeationsraten und der Degradation.
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das
Produkt/den Stoff/die Zubereitung sein.
Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand
prüfen.
Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das
notwendige Maß zu reduzieren.

Handschuhmaterial:

Butylkautschuk – Butyl

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5\text{mm}$

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material,
sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller
zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Permeationszeit/Durchbruchzeit: ≥ 8 Stunden (DIN EN 374)

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren
und einzuhalten.

Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt
werden.

Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Stoff

Leder

8.2.2.3 Atemschutz:

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung

Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:

Partikelfilter EN 141

bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät
verwenden.

8.2.2.4 Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung (zum Beispiel: Sicherheitsschuhe EN ISO 20345,
langärmelige Arbeitskleidung)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 10 von 21

8.2.2.5 Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die allgemeinen Hygienemaßnahmen im Umgang mit Chemikalien sind anzuwenden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 9:

Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

9.1.1 Aussehen

Aggregatzustand	Farbe	Geruch
flüssig	gelb	parfümiert

9.1.2 Sicherheitsrelevante Basisdaten

	Wert	Bemerkung
pH-Wert	~ 13,5	gemessen
Flammpunkt		
Siedepunkt	~ 100 °C	
Relative Dichte in g/ml	~ 1,102	gemessen
Löslichkeit in Wasser	Ja	
Explosive Eigenschaften	Keine	
Oxidierende Eigenschaften	Keine	

Abschnitt 10:

Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 11 von 21

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Kontakt mit anderen Chemikalien meiden.
Kontakt mit alkaliunbeständigen Materialien meiden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Abschnitt 7.
Vor Frost schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Nicht geeignet für alkaliempfindliche Materialien.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

Abschnitt 11: **Toxikologische Informationen**

11.1 Angaben zur toxikologischen Wirkung

Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung

Eventuell weitere Informationen über gesundheitsschädliche Auswirkungen
siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung)

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren nach CLP / GHS
vorgenommen.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 12 von 21

Akute Toxizität

Daten aus Tierversuchen:

Kaliumcumolsulfonat CAS: 28085-69-0 Natriumcumolsulfonat CAS: 28348-53-0	Wirkdosis/ - konzentration	Spezies	Methode	Symptome/ verzögerte Effekte	Bemerkung
Akute orale Toxizität	> 2000 mg/kg	Ratte	LD 50 (oral)		
Akute dermale Toxizität	> 2000 mg/kg	Kaninchen	LD 50 (dermal)		
Akute inhalative Toxizität (Gas)					
Akute inhalative Toxizität (Dampf)					
Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel)					

disodium oxosilanediolate CAS: 6834-92-0	Wirkdosis/ - konzentration	Spezies	Methode	Symptome/ verzögerte Effekte	Bemerkung
Akute orale Toxizität	> 995 mg/kg	Ratte	LD 50 (oral)		
Akute dermale Toxizität	> 5000 mg/kg / 24 h	Ratte männlich / weiblich	LD 50 (dermal)		
Akute inhalative Toxizität (Gas)					
Akute inhalative Toxizität (Dampf)	> 2,06 mg/l / 4,4 h	Ratte männlich / weiblich	LC 50 (inhalativ)		EPA OPPTS 870.1300
Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel)					

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 13 von 21

Alcohols, C9-11 ethoxylated, < 2.5 EO CAS: 68439-46-3	Wirkdosis/ -konzentration	Spezies	Methode	Symptome/ verzögerte Effekte	Bemerkung
Akute orale Toxizität	> 5050 mg/kg > 5130 mg/kg	Ratte männlich Ratte weiblich	LD 50		
Akute dermale Toxizität	> 2000 mg/kg > 2216 mg/kg	Kaninchen männlich Kaninchen weiblich	LD 50		OECD Guideline 402
Akute inhalative Toxizität (Gas)					
Akute inhalative Toxizität (Dampf)	> 100 mg/m ³ / 6 h	Ratte Männlich/ weiblich	LC 50		Effect level represents calculated saturated vapour pressure.
Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel)					

2-(2-butoxyethoxy)ethanol CAS: 112-34-5	Wirkdosis/ -konzentration	Spezies	Methode	Symptome/ verzögerte Effekte	Bemerkung
Akute orale Toxizität	> 5000 mg/kg	Ratte männlich / weiblich	LD 50 (oral)		OECD Guideline 401
Akute dermale Toxizität	> 2764 mg/kg / 24 h	Kaninchen männlich	LD 50 (dermal)		OECD Guideline 402
Akute inhalative Toxizität (Gas)					
Akute inhalative Toxizität (Dampf)	> 29 ppm / 2 h	Ratte			No mortalities; slight eye irritating potential. Concentration shown is theoretical saturated vapour concentration (2.9Pa)
Akute inhalative Toxizität (Staub, Nebel)					

ATE (mix)	Wirkdosis/ -konzentration	Spezies	Methode	Symptome/ verzögerte Effekte	Bemerkung
Akute orale Toxizität	7197 mg/kg				
Akute dermale Toxizität					
Akute inhalative Toxizität (Gas)					
Akute inhalative					

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 14 von 21

Toxizität (Dampf)					
Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel)					

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Relevante Inhaltstoffe:

Disodium oxosilanediolate (5-15 %) additiv,

Einstufung des Stoffes: Kategorie 1B

SCL: Kategorie 1B: 5 % (Allgemeiner Grenzwert)

SCL: Kategorie 1C: 5 % (Allgemeiner Grenzwert)

SCL: Kategorie 2: 10 % (Allgemeiner Grenzwert)

Ergebnis: Das Gemisch wird in Kategorie 1B eingestuft.

Ätz-/Reizwirkung auf die Augen:

Hautätzende Stoffe der Kategorie 1B rufen auch schwere Augenschädigungen hervor.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung der Haut:

Relevante Inhaltsstoffe:

Potassium dodecylbenzenesulfonate (< 5 %)

Einstufung des Stoffes Kategorie 1

SCL: Kategorie 1: 1% (Allgemeiner Grenzwert)

Ergebnis: Das Gemisch wird nicht in diese Kategorie eingestuft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): Atemwegsreizung

Relevante Inhaltsstoffe: Disodium oxosilanediolate (5-15 %),

Einstufung des Stoffes: Kategorie 3

SCL: Kategorie 3: 20 % (Allgemeiner Grenzwert)

Das Gemisch wird nicht in diese Gefahrenkategorie eingestuft.

CMR-Wirkung (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Kanzerogenität: nicht eingestuft

Mutagenität: nicht eingestuft

Teratogenität: nicht eingestuft

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 15 von 21

11.2 Andere Informationen

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Verordnung (EG) Nr. 1272 / 2008 vorgenommen.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

12.1.1 Gewässergefährdung

CAS: 28085-69-0 CAS: 28348-53-0	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	Spezies	h
Potassium cumenesulphonat Sodium Cumenesulphonate					
	Akute Fischtoxizität	LC50 OECD TG 203	> 100mg/l	Cyprinus carpio	96 h
	Akute Wirbellosentoxizität	EC 50 OECD TG 202	> 100 mg/l	Daphnia magna	48 h
	Algtoxizität	EC50 OECD TG 201	>100mg/l	Scenedesmus subspicatus	72 h
	Bakterientoxizität				24 h

CAS: 6834-92-0	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	Spezies	h
disodium oxosilanediolate					
	Akute Fischtoxizität	LC 50, LC 0, LC 100, OECD Guideline 203, ISO 7346-1	210 mg/l 180 mg/l 250 mg/l	Danio rerio	96 h
	Akute Wirbellosentoxizität	EC 50, EC 0, EC 100, EU Method C.2	1700 mg/l 100 mg/l 10000 mg/l	Daphnia magna	48 h
	Algtoxizität	EC 50, EC 0, OCED Guideline 201, DIN 38412	207 mg/l 35 mg/l	Desmodesmus subspicatus	72 h
	Bakterientoxizität	EC 0, DIN 38412-27	1000 mg/l	Pseudomonas Putida	30 min

CAS: 68439-46-3	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	Spezies	h
Alcohols, C9-11 ethoxylated, < 2.5 EO					
	Akute Fischtoxizität	LC 50	5 mg/l	Oncorhynchus mykiss	96 h
	Akute	LC 50	9,9 mg/l	Crangon Crangon	96 h

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 16 von 21

	Wirbellosentoxizität				
	Algentoxizität	EC 20	0,711 mg/l	Desmodesmus subspicatus	72 h
	Bakterientoxizität	EC 50, EG guideline 88/302/EG	140 ml/l	Activated sludge of a predominantly domestic sewage	3 h

CAS: 112-34-5 2-(2-butoxyethoxy)ethanol	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	Spezies	h
	Akute Fischtoxizität	LC 50, LC 0, OECD Guideline 203, US EPA CFR 797.1400	1080 mg/l 2780 mg/	Pimephales promelas	96 h
	Akute Wirbellosentoxizität	EC 50, NOEC, OECD Guideline 202	> 100 mg/kg >= 100 mg/kg	Daphnia magna	48 h
	Algentoxizität	EC 50, OECD Guideline 201	1101 mg/l	Pseudokirchnerella subcapitata	72 h
	Bakterientoxizität	EC 10, OECD Guideline 209	> 1995 mg/l	Activatec sludge, industrial	30 min

25155-30-0 Potassium Dodecylbenzenesulfonate Anionisches Tensid	Aquatische Toxizität	Methode	Dosis	Spezies	h
	Akut aquatisch, Fisch	LC 50	1,67 mg/l	Bluegill sunfish	96 h
	Akut aquatisch, Algen	EC 50	29 mg/l	Pseudokirchneriella sub.	96 h
	Akut aquatisch, Daphnia	EC 50	2,9 mg/l	Daphnia magna	48 h
	Sonstige ökotoxikologische Informationen, Fisch	NOEC	0,23-3,2 mg/l		
	Sonstige ökotoxikologische Informationen, Algen und Pflanzen	NOEC	3,1-4,0 mg/l		
	Sonstige ökotoxikologische Informationen, Krebstiere	NOEC	0,59-4,5 mg/l		
	Aquatisch, Anmerkungen	WGK (Germany) = 2			

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit:

Inokulum	Parameter	Abbaugrad	Methode	Bemerkung
----------	-----------	-----------	---------	-----------

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 17 von 21

Gemisch			> 90%	OECD 301A (95% 21d mod. OECD- Screening-Test)	Leicht biologisch abbaubar
---------	--	--	-------	--	----------------------------------

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bewertung/Einstufung:

Gemisch: keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Bewertung/Einstufung: Löst sich in Wasser.

12.5 Ergebnis der PBT und vPvB Beurteilung

Das Gemisch wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) angesehen. Das Gemisch wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) angesehen.

12.6 Andere umweltschädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

[Abschnitt 13:](#) **[Hinweise zur Entsorgung](#)**

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

13.1.1 Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV:

07 06 99 Abfälle a.n.g.

20 01 29 Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen aufgrund der voraussichtlichen Verwendung dieses Produktes.

Aufgrund der speziellen Verwendung und Entsorgungsgegebenheiten beim Verwender können unter Umständen auch andere Abfallschlüssel zugeordnet werden.

Verpackung:

Örtliche behördliche Vorschriften beachten. Nicht kontaminierte Verpackungen können wiederverwendet werden.

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 18 von 21

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

13.1.2 Abfallbehandlungslösungen und Entsorgungsempfehlungen

Zum Beispiel geeignete Verbrennungsanlage.
Zum Beispiel auf geeignete Deponie ablagern.
Örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Sicherheitsdatenblatt
Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 19 von 21

Abschnitt 14:
Transportinformationen

	Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs- transport (ADN)	Seetransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA)
UN-Nummer	1719	1719	1719	1719
Richtige UN- Versandbezeichnung	1719 Natriummetasilikat 5-er Hydrat in Lösung	1719 Natriummetasilikat 5-er Hydrat in Lösung	1719 natriummetasilikat 5-er hydrate in solution	1719 natriummetasilikat 5-er hydrate in solution
Transport- gefahrenklasse(n)	8	8	8	8
Gefahrzettel	8	8	8	8
Verpackungsgruppe	III	III	III	III
Tunnelbeschränkungscode	E	-	-	-
Gefahr-Nr./Kemlerzahl	80	80	-	-
Begrenzte Menge	5 Liter	n.a	n.a	n.a
Sondervorschrift	274	274	274	274
Umweltgefahren	n.a.	n.a.	n.a.	n.a.

Abschnitt 15:
Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische
Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

15.1.1 EU Vorschriften

Angaben zur VOC-Richtlinie: 3,6%

Zusätzliche Hinweise:

Einstufung und Kennzeichnung siehe Abschnitt 2.

Chemikalienverordnung, ChemV beachten.

Chemikalien-Risikoreduktionsverordnung, ChemRRV beachten.

Luftreinhalte-Verordnung, LRV beachten.

15.1.2 Nationale Vorschriften

Störfallverordnung:

Verordnung über den Schutz vor Störfällen (Störfallverordnung, StfV)
beachten.

Wassergefährdungsklasse:

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**
Überarbeitet am / Version: 17.07.2018
Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 20 von 21

1 = schwach wassergefährdend

Abschnitt 16: Sonstige Angaben und Hinweise

16.1 Änderungshinweise

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen.

16.2 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen
EUH210	Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

16.3 Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organization

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

Sicherheitsdatenblatt

Gemäß REACH (EG) Nr. 1907/2006
und (EG) Nr. 1272/2008

Handelsname: **Südlub Silo-Intensivreiniger SRK44**

Überarbeitet am / Version: 17.07.2018

Druckdatum: 24.05.2016

Seite: 21 von 21

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

16.4 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.

16.5 Sonstige Hinweise

Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben, sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Haftung ausgeschlossen. Für Änderungen von Seiten Dritter übernehmen wir keine Verantwortung.